

re;publica 19

Berlin, May 6–8

re:publica und MEDIA CONVENTION Berlin präsentieren diesjähriges Programm

Berlin, den 24. April 2019 – Im Rahmen einer gemeinsamen Pressekonferenz mit der MEDIA CONVENTION Berlin präsentierten die Veranstalter*innen von Europas größter Konferenz zu den Themen Digitalisierung und Gesellschaft heute das Programm der re:publica 19. Unter dem Motto **tl;dr** [too long; didn't read] findet die re:publica vom 6. - 8. Mai 2019 zum dreizehnten Mal in Berlin statt.

Zum sechsten Mal wird auch in diesem Jahr die Media CONVENTION Berlin (MCB), veranstaltet vom Medienboard Berlin-Brandenburg (MdB) und der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb), vom 6.- 8. Mai 2019 in der STATION Berlin in Kooperation mit der re:publica stattfinden. Die Teilnehmer*innen können mit einem Ticket beide Veranstaltungen besuchen. Die MEDIA CONVENTION Berlin, einer der wegweisenden Medienkongresse in Europa, widmet sich aktuellen Fragen der Medien- und Netzpolitik, Markttrends und Entwicklungen der digitalen Mediengesellschaft.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier eröffnet re:publica 19 mit einer Rede

Die re:publica Berlin wird in diesem Jahr von Bundespräsident **Frank-Walter Steinmeier** mit einer Rede eröffnet. Dies gaben die Veranstalter*innen heute im Rahmen der Pressekonferenz bekannt. Die "Opening Keynote" wird im Anschluss die afrikanische Forscherin **Nanjira Sambuli** halten, die bereits die erste re:publica Accra im vergangenen Dezember in Ghana eröffnete.

Neuerungen zur re:publica 19: Zusätzliche Flächen, Locations und neue Formate

Erstmals wird das Programm der re:publica in diesem Jahr nicht nur in der STATION Berlin, sondern auch im Deutschen Technikmuseum und dem dazugehörigen Museumspark sowie im neu eröffneten Coworking- und Eventspace B-Part Am Gleisdreieck stattfinden. "Mit der Expansion unserer Event-Flächen reagieren wir auf das gestiegene Interesse nach zusätzlichen Inhalten und neuen Formaten und der stetig steigenden Teilnehmer*innenzahl", sagt Andreas Gebhard, Geschäftsführer und Mitgründer der re:publica.

Die Teilnehmer*innen der #rp19 erwarten weitere themenbezogene In- und Outdoor-Bühnen, eine Community-Stage, einen Food-Court und neue Orte zum Entspannen und Netzwerken. Das Programm wird bereichert durch Film-Screenings, interaktive Workshops, Yoga-Sessions und vieles mehr. Neu hinzugekommen ist zudem eine re:recruiting area, in der verschiedene digitale und analoge Formate zur Vernetzung von potenziellen Arbeitgeber*innen und Bewerber*innen angeboten werden. "Die re:publica wird damit so abwechslungsreich und thematisch vielfältig wie nie

zuvor. Es ist atemberaubend wie viele neue Partner*innen und Projekte dabei sein wollen. Mit den neuen Flächen haben wir dafür den angemessenen Platz“, so Gebhard.

Programm auf 27 Bühnen, 500 Programm-Sessions, 1000 Speaker

“Die Teilnehmer*innen der re:publica 19 erwarten über 500 Programm-Sessions, mehr als 1000 Speaker – davon über 50% weiblich - und natürlich ein inspirierender Austausch mit der Community“, erläutert Alexandra Wolf, Programmleiterin der re:publica Berlin auf der Pressekonferenz.

Zu den Programmhöhepunkten der re:publica 19 zählen die Keynote von Astronaut **Alexander Gerst**, EU-Kommissarin **Margrethe Vestager** und der Aktivist und Science Fiction-Autor **Cory Doctoro**. Ebenfalls als Keynote Speaker dabei sind Taiwans Digitalministerin **Audrey Tang**, die Autorin **Kate Devlin** und **Frank Rieger**, einer der Sprecher des Chaos Computer Clubs (CCC) sowie die Politikerin **Sigi Maurer**. **Johan Rockström**, Direktor des Potsdam Institute for Climate Impact Research wird ebenso auf der re:publica-Bühne stehen wie “re:publica-Urgestein” **Sascha Lobo** und der Künstler und Fotograf **Wolfgang Tillmans**. **Markus Bechedahl** diskutiert mit dem EU-Abgeordneten **Axel Voss** im vom ZDF-Redakteur Jo Schück moderierten Format “Lass uns reden”. Autorin **Sibylle Berg** kommt in diesem Jahr gemeinsam mit der Schauspielerin **Katja Riemann** und den Künstlerinnen **Nora Al-Badri** und **Heta Multanen**.

Zum ersten Mal werden in diesem Jahr auch die erfolgreichen Podcast-Formate **“Die Lage der Nation”**, der ZEIT-Podcast **“Alles Gesagt”** (eine gemeinsame Session der re:publica und MEDIA CONVENTION Berlin mit Bestseller-Autor **Bas Kast**) und **“Machiavelli”** (mit Diana Kinnert und Rapperin sookee) live auf der re:publica 19 stattfinden.

Neben Keynotes, Panels und Workshops wird die re:publica 19 auch wieder mit einem abwechslungsreichen **Rahmenprogramm** mit Kunstinstallationen, Ausstellungen und Performances aufwarten. Zudem wird es an allen drei Veranstaltungstagen ein **Abendprogramm** mit internationaler Live-Musik und DJ-Sets geben – unter anderem mit der australischen Singer-Songwriterin **Kat Frankie**, den Pop-Bands **Pari San**, **Tubbe** und **Hope** aus Berlin sowie **Sworr**. aus Athen.

Eine weitere Neuerung stellen in diesem Jahr zudem die **Abendtickets** dar. Diese können für 10 Euro pro Abend sowohl vor Ort als auch online erworben werden und beinhalten den Zutritt zum gesamten re:publica-Gelände ab 18 Uhr. Dies ermöglicht die Teilnahme an spannenden Teilen des umfangreichen Programms der re:publica und dem abwechslungsreichen Abendprogramm, welches bis in die Morgenstunden zum Tanzen einlädt.

re:publica Next Generation

Unter dem Titel **“re:publica Next Generation”** werden im Kühlhaus bei der STATION Berlin erstmals neue Formate und Kooperationen für Jugendliche und Schulklassen mit dem Schwerpunkt Medienkompetenz, Bildung und Ausbildung vorgestellt. Die Jugendkonferenz **TINCON** wird 2019 zeitgleich und im Rahmen der re:publica 19 stattfinden.

den. Drei Tage lang dreht sich hier alles um die Themen der jungen, digital Aufgewachsenen. Das Programm gliedert sich in die Bereiche: Games, Code & Design, Medienkompetenz, Wissenschaft & Bildung, Musik & Lifestyle sowie Netzpolitik & Aktivismus. Die Konferenz richtet sich an Teenager bis 21 Jahre, die auch in die Planung, Organisation und Umsetzung involviert sind.

Das Erdgeschoss im Kühlhaus bleibt den 13- bis 21-jährigen TINCON-Teilnehmer*innen exklusiv vorbehalten. Beim Programm auf der K1-TINCON-Bühne sind auch die erwachsenen re:publica-Gäste willkommen. Sie können sich freuen auf: **Jakob Blasel und Luisa Neubauer** von der "Fridays for Future"-Bewegung, Bundesfamilienministerin **Franziska Giffey, Sophie Passmann, Arne und Nico Semsrott, Mai Thi Nguyen-Kim, Maeckes, Linus Neumann** u.v.m.

Der seit zehn Jahren im Rahmen der re:publica stattfindende Bildungstrack **re:learn** wird ebenfalls im Kühlhaus stattfinden und so allen Teilnehmer*innen aus dem Bereich der Bildung eigene Räume geben. Mit **"Jetpack"** findet 2019 im Rahmen der re:publica erstmalig eine eigene Berufswahl- und Ausbildungsmesse für die junge digitale Generation statt. Die HR-Abteilungen der spannendsten Unternehmen des Landes informieren junge Schulabgänger*innen und Studierende über die Berufe der Zukunft und ihre Ausbildungsmöglichkeiten.

Themenschwerpunkte und Hauptpartner

Nachhaltigkeit in all ihren Facetten wird eines der zentralen Themen der diesjährigen re:publica Berlin darstellen. Nachhaltigkeit wird nicht nur im Programm wiedergespiegelt, sondern sich durch die gesamte Veranstaltung ziehen und damit vor Ort erlebbar werden. Die Programm-Sessions im Topic "SYSTEM:ERROR – THE PROBLEM IS US, THE SOLUTION IS US" beschäftigen sich damit, den menschengemachten Klimawandel nicht zu leugnen und nicht zu resignieren. Das **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU)** wird sich als einer der Hauptpartner der re:publica Berlin in diesem Zusammenhang thematisch mit Klimaschutz, Kreislaufwirtschaft, Mobilität, Konsum, nachhaltiger Landwirtschaft, kurzum: mit der Frage, wie Digitalisierung progressiv gestaltet werden kann, beschäftigen.

Zu den weiteren Themenschwerpunkten der re:publica 19 zählen **"Kultur & Digitalisierung"**, **"Emanzipation & Technik"** und die Welt der **Podcasts**. Um smarte Lösungen in Städten, Stadtentwicklung und Mobilität wird es unter dem übergeordneten Thema **"Meine Stadt, deine Stadt, keine Stadt"** gehen. Unter der inhaltlichen Klammer **<Reality Check>** beschäftigt sich die re:publica zudem mit Entwicklungen an den Schnittstellen von **Musik und Technologie**.

Wie bereits im vergangenen Jahr erfolgreich in die re:publica integriert, wird das **Lab1886** in diesem Jahr erneut mit seinem Truck auf der re:publica 19 präsent sein und dort Sessions und Workshops zu neuartigen Konzepten der Fortbewegung veranstalten. Zudem wird der Inkubator der Daimler AG erstmals E-Roller zu Testfahrten im Museumspark zur Verfügung stellen. Überdies wird mit dem Volocopter eine weitere Mobilitätsform der Zukunft auf dem Museumspark-Gelände zu bestaunen sein.

Die "Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft" des **Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)** hält neben Inputs hochkarätiger Speaker auch Workshops und Meetups zu den Veränderungen bestehender Macht- und Kooperationsverhältnisse in unserer (Arbeits-)Gesellschaft durch digitale Transformation für die Teilnehmer*innen bereit.

Erstmals wird der Sportwagenhersteller **Porsche** in diesem Jahr Partner der re:publica Berlin sein. Zentrale Themen stellen hierbei Fragestellungen rund um die Rolle der Technologie und der Nachhaltigkeit für die Zukunft der Mobilität dar. In Panels und Workshops wird hier unter #createtomorrow der Frage nachgegangen, wie viel Mobilität die nächste Generation überhaupt benötigt.

Weitere Veranstaltungsformate

Parallel zur re:publica 19 finden zum zweiten Mal die **Fachkonferenzen** im Deutschen Technikmuseum statt und bieten Raum für intensiven, fachbezogenen Austausch, Wissenstransfer und Begegnung. Um die Digitalisierung der Eventindustrie geht es am 7. Mai bei der Fachkonferenz zum Thema **"Events re:loaded – Festivalisierung von Veranstaltungen"**. Bei **"Digital Hemp – Hanf: das Öl des 21. Jahrhunderts"** steht am 8. Mai das Potenzial der Hanfpflanze und wie technische Innovationen, digitale Vernetzung und nachhaltige Entwicklung eine neue Dynamik in den Markt bringen im Mittelpunkt. Die Fachkonferenzen werden von der re:publica in Kooperation mit der dfv Conference Group veranstaltet. Tickets sind online erhältlich.

Netzfest: Das digitale Volksfest

Ebenfalls zum zweiten Mal findet in diesem Jahr das **Netzfest** am 4. und 5. Mai 2019 im Park am Gleisdreieck (Ostpark) und in der Ladestraße des Deutschen Technikmuseums statt. Nach dem großen Erfolg der Premiere im vergangenen Jahr mit über 10.000 Besucher*innen, veranstaltet das re:publica-Team auch in diesem Jahr das "digitale Volksfest" mit einem vielfältigen Rahmenprogramm für die ganze Familie. Darunter interaktive Workshops für Jung und Alt, spannende Vorträge rund um digitale Themen und Live-Musik – u.a. vom **Pop-Duo Children** und Singer-Songwriter **Moritz Krämer** – und vieles mehr. Gratis. Draußen. Für alle.

Das Projekt wird realisiert mit Unterstützung der LOTTO-Stiftung Berlin.



Über die re:publica:

Die re:publica ist die größte Konferenz zu den Themen Internet und digitale Gesellschaft in Europa. Hier treffen Blogger*innen auf Politiker*innen, Wissenschaftler*innen auf Unternehmer*innen, Künstler*innen auf Aktivist*innen. Mehr als 19.500 Teilnehmer*innen aus 80 Ländern kamen auf der re:publica 18 an den drei Konferenztagen in Berlin zusammen, um aktuelle Fragestellungen der digitalen Gesellschaft zu diskutieren. Zudem feierte die re:publica vom 14. -15. Dezember 2018 auf afrikanischem Boden in Ghanas Hauptstadt Accra Premiere und veranstaltet als strategischer Partner des Deutschlandjahres USA fünf Events in Amerika. Die diesjährige re:publica findet vom 6. - 8. Mai 2019 in Berlin statt. Die Gesellschafter*innen der re:publica GmbH, newthinking communications und Spreeblick Verlag, engagieren sich seit über einem Jahrzehnt in den Bereichen Netzpolitik, Digitalkultur und digitale Gesellschaft. <http://www.re-publica.com/>

Über die MEDIA CONVENTION Berlin:

Die Media CONVENTION Berlin (MCB) ist einer der wegweisenden Medienkongresse in Europa. Sie wird vom Medienboard Berlin-Brandenburg (MBB) und der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) veranstaltet und findet in diesem Jahr zum sechsten Mal in Kooperation mit der re:publica in der STATION Berlin statt. Vom 6. bis 8. Mai 2019 geht es auf den #MCB19-Bühnen um aktuelle Fragen der Medien- und Netzpolitik, Markttrends und Entwicklungen der digitalen Mediengesellschaft. <https://19.mediaconventionberlin.com/de>

re:publica 19-Hauptpartner:

Über die Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft:

Mit der Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales eine für Ministerien neuartige, interdisziplinär und agil arbeitende Organisationseinheit aufgebaut. Die Denkfabrik verbindet Funktionen und Arbeitsweisen eines klassischen Think Tanks mit denen eines Future Labs. Die Denkfabrik hat den Auftrag neue arbeits- und sozialpolitische Handlungsfelder, die durch die digitale Transformation aber auch andere Megatrends entstehen, frühzeitig zu identifizieren und neue Lösungsansätze für die Arbeitsgesellschaft der Zukunft zu entwickeln. Dabei begreift sie die Arbeitswelt stärker im gesamtgesellschaftlichen Kontext. Gleichzeitig ist die Denkfabrik ein Experimentierraum für agiles Arbeiten innerhalb des BMAS. <http://www.denkfabrik-bmas.de/>

Über das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit:

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) treibt als Hauptpartner der re:publica 2019 das Thema „Digitalisierung und Nachhaltigkeit“ voran. Welchen Beitrag liefert die Digitalisierung beim Kampf gegen den Klimawandel – auch mit Hilfe neuer Öffentlichkeiten? Wie kann sie eine klimafreundliche Mobilität der Zukunft beflügeln? Und wie verändern Digitalisierung und Nachhaltigkeit unseren Konsum und damit unseren Lifestyle? Diese Fragen stehen im Fokus der BMU-Sessions und des Topics SYSTEM:ERROR – THE PROBLEM IS US. THE SOLUTION IS US. ! <http://www.bmu.de/>

Über Lab1886:

Lab1886 ist ein eigenständiges Innovationslabor innerhalb der Daimler AG. Ziel ist es, schneller von der Idee zum Produkt oder Geschäftsmodell zu gelangen, um damit eine nachhaltige und profitable Zukunft für die Daimler AG abzusichern. Im Lab 1886 werden neue Geschäftsideen auch außerhalb des Kerngeschäfts identifiziert, inkubiert und zur Marktreife geführt. Wie zum Beispiel in der strategischen Partnerschaft mit Volocopter, dem deutschen Start-up aus Bruchsal. Hier kombiniert Lab1886 die besten Kompetenzen aus der Start-up- und der Unternehmens-Welt, um gemeinsam ein komplett neues Marktsegment der Urban Air Taxis zu erschließen. Mit einer über zehnjährigen Erfahrung bei der Umsetzung neuer Geschäftsmodelle ist die Innovationsmaschinerie global aufgestellt und an vier Standorten auf drei Kontinenten aktiv: in Stuttgart und Berlin in Deutschland, Peking in China und Atlanta in den USA.
<http://www.lab1886.com/>

Über die Porsche AG:

Die Porsche AG mit Sitz in Stuttgart-Zuffenhausen ist einer der profitabelsten Automobilhersteller der Welt und prägt sportliche Mobilität seit mehr als 70 Jahren wie kein zweites Unternehmen. Der Sportwagenhersteller begreift den aktuellen Wandel als Chance, die Zukunft der Marke aktiv zu gestalten. Deshalb ist die digitale Transformation als fester Bestandteil der Unternehmensstrategie verankert. Porsche ist sich dessen bewusst, dass die Herausforderungen der Transformation neue Kompetenzen erfordern, die teilweise jenseits des traditionellen Tätigkeitsfeldes liegen. Deshalb setzt das Unternehmen nicht nur darauf, unternehmensintern neue Kompetenzen aufzubauen, sondern erweitert ebenso sein Ökosystem mit passenden Partnern.

<http://www.porsche.com/germany/>

Pressekontakt:

Rebecca Krum | Head of Communication | rebecca.krum@re-publica.com | +49 1715 76 10 76

Facebook: <https://www.facebook.com/republica>

Instagram: http://instagram.com/re_publica/

YouTube: <http://youtube.com/user/republica2010>

Flickr: <http://flickr.com/photos/re-publica/>

LinkedIn: <http://linkedin.com/groups/4092114>

Twitter: <http://twitter.com/republica>